

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Kai Gehring, Omid Nouripour, Filiz Polat, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 19/4172 –**

### **Wartezeiten bei der Vergabe von Visa für Studien- und Forschungsaufenthalte in Deutschland**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Wer in Deutschland studieren oder forschen möchte, muss mitunter Monate oder gar Jahre warten, um ein Visum überhaupt beantragen zu können. Das hat die Antwort der Bundesregierung auf die Schriftlichen Fragen 25 und 26 des Abgeordneten Kai Gehring vom 15. August 2018 ans Licht gebracht (Bundestagsdrucksache 19/3847). Die Bundesregierung selbst spricht von „langen Wartezeiten“ und verweist auf die große Nachfrage nach Studien- und Forschungsaufenthalten in Deutschland.

Gefragt wurde nach der Dauer der Visavergabe in den 14 Ländern, aus denen die meisten internationalen Studierenden und Wissenschaftlerinnen bzw. Wissenschaftler in Deutschland kommen. Die Antwort war aus Sicht der Fragesteller ungenügend recherchiert, denn es wurde versichert: „Die Wartezeiten sind in der Regel den Webseiten der Auslandsvertretungen zu entnehmen. Wartezeiten werden dort veröffentlicht, sodass Antragstellerinnen und Antragsteller diese bei ihren Planungen berücksichtigen können.“ Eine Recherche des Abgeordneten Kai Gehring hat jedoch ergeben, dass diese Transparenz nicht gegeben ist. Eine Terminliste führte nur eine der deutschen Auslandsvertretungen – nämlich die in Teheran/Iran. In Jaunde/Kamerun gab es nur eine Onlinenotiz, wonach es mindestens sechs Monate dauere, einen Termin zu erhalten, selbiges gilt für Islamabad/Pakistan. In vielen anderen der Auslandsvertretungen in den 14 abgefragten Ländern musste man sich für die Terminvergabe bei externen Dienstleistern anmelden (Russland, Indien) oder erhielt Auskunft über aufwendige Eingaben in Onlineformulare (USA, Indien, Ukraine, Südkorea, Syrien, Marokko, Indonesien, Tunesien), wobei nicht überall Termine genannt wurden. Wo Termine genannt wurden, ergaben sich große Unterschiede: Während US-Bürgerinnen und US-Bürger in der Regel nach spätestens einem Monat den Antrag auf ein Visum für einen Studien- und Forschungsaufenthalt stellen können, wartet man in Indien mitunter vier Monate, in Pakistan sechs Monate und in Kamerun „derzeit erheblich mehr als sechs Monate“. Im Iran dauert es gar 2,5 Jahre. Wer sich im Juli 2018 in die Terminliste eingetragen hat, darf laut offizieller Angabe (Stand: Juli 2018) im Dezember 2020 bei der Botschaft in

Teheran vorstellig werden, um ein Visum für einen Studien- und Forschungsaufenthalt zu beantragen. In der Türkei gibt es überhaupt keine Onlineauskunft, sondern nur eine telefonische Terminvergabe.

Konfrontiert mit diesen Rechercheergebnissen widerrief das Auswärtige Amt seine Ursprungsantwort in Teilen. „Deutsche Auslandsvertretungen, bei denen keine längeren Wartezeiten für die Beantragung eines Visums für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt bestehen, veröffentlichen die Wartezeiten in der Regel nicht auf ihren Webseiten. Dies trifft auch für die von Ihnen abgefragten Auslandsvertretungen zu. In Indien, wo die Wartezeiten in einigen Kategorien auf bis zu vier Monate angewachsen sind, werden die Wartezeiten demnächst auf den Webseiten der Auslandsvertretungen veröffentlicht“, hieß es am 17. August 2018 in einer Mail des Parlaments- und Kabinettsreferats des Auswärtigen Amts an den Abgeordneten Kai Gehring.

Die Bundesregierung selbst hat in der eingangs genannten Antwort das Interesse an einer möglichst problemlosen Gestaltung der Einreise qualifizierter ausländischer Studierender und Forscherinnen und Forscher geäußert, wozu unbestritten auch die Planbarkeit des Aufenthalts gehört. Damit dieser eigene Anspruch der Bundesregierung erfüllt wird, soll mit dieser Kleinen Anfrage Transparenz geschaffen werden, wie lange es bei den einzelnen deutschen Auslandsvertretungen tatsächlich dauert, einen Antrag auf ein Visum für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt abzugeben und was getan werden muss, damit die Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen in Deutschland auch in Zukunft beliebte Ziele für internationale Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bleiben. Dafür braucht es aus Sicht der Fragesteller nicht nur adäquat ausgestaltete ausländer- und aufenthaltsrechtliche Regelungen, sondern als Basis auch eine zügige Visavergabe. Die deutschen Auslandsvertretungen müssen hierzu aus Sicht der Fragesteller endlich personell adäquat ausgestattet und diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die an zahlreichen Visastellen unter teils extrem schwierigen Lebensbedingungen und großem Druck vorbildlichen Dienst leisten, entlastet werden. Als demografisch schrumpfende und zugleich innovative Volkswirtschaft bleibt Deutschland aus Sicht der Fragesteller nur mit Weltoffenheit und Brain Circulation kreativ und zukunftsfähig.

### Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung teilt das Interesse der Fragestellerinnen und Fragesteller an einer möglichst problemlosen Gestaltung der Einreise qualifizierter ausländischer Studierender und Forscherinnen und Forscher. Die kontinuierlichen Bemühungen der Bundesregierung zur Minimierung von Wartezeiten wurden den Fragestellerinnen und Fragestellern bereits im Rahmen von vorherigen Antworten dargelegt.

Die Bundesregierung hält ferner an ihrer Antwort vom 15. August 2018 auf die Schriftliche Frage des Abgeordneten Kai Gehring auf Bundestagsdrucksache 19/3847 fest. Diese sind konsistent mit den Antworten auf die spätere Nachfrage des Abgeordneten Kai Gehring. Die bei der Beantwortung der genannten Schriftlichen Frage erteilten Auskünfte wurden dort lediglich präzisiert.

Die in der Vorbemerkung der Fragestellerinnen und Fragesteller getroffenen Schlussfolgerungen macht sich die Bundesregierung daher nicht zu eigen.

1. Wie hat sich zwischen 2015 und 2018 die Zahl der erteilten und abgelehnten Visa für Studien- und Forschungsaufenthalte in den einzelnen Ländern entwickelt (bitte nach Jahren, Ländern unter Nennung der einzelnen Auslandsvertretungen und Rechtsgrundlagen für den Aufenthaltstitel zu Studien- bzw. Forschungszwecken aufschlüsseln)?

Es wird auf Anlage 1 verwiesen.

2. Welche Wartezeiten auf einen Termin zur Abgabe eines Visumantrags für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland hält die Bundesregierung für angemessen, um dem „Interesse der Bundesregierung an einer möglichst problemlosen Gestaltung der Einreise qualifizierter ausländischer Studierender und Forscherinnen und Forscher“ zu entsprechen (siehe Bundestagsdrucksache 19/3847, Antwort der Bundesregierung auf die Schriftlichen Fragen 25 und 26 des Abgeordneten Kai Gehring)?

Die Bundesregierung bemüht sich, die Wartezeiten an allen Visastellen möglichst kurz zu halten.

3. Wie lange dauert es nach den neuesten verfügbaren Zahlen bei den einzelnen deutschen Auslandsvertretungen, um einen Termin zur Abgabe eines Visumantrags für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland zu erhalten (bitte als Liste sortiert nach Ländern und unterteilt nach dortigen einzelnen Auslandsvertretungen angeben)?

Bei einem Großteil der Auslandsvertretungen können die Antragstellerinnen und Antragsteller selbst einen Termin zur Visumbeantragung im Onlinesystem buchen. Der zur Verfügung stehende Buchungszeitraum ist je nach spezifischen örtlichen Gegebenheiten und Erfordernissen unterschiedlich lang und kann zwischen wenigen Tagen bis zu maximal 14 Wochen betragen. Entsprechend dem jeweiligen Bedarf bieten die Auslandsvertretungen längere oder kürzere Buchungszeiträume oder Termine nur an bestimmten Wochentagen und für bestimmte Visakategorien an. Dieses flexible System erlaubt den Auslandsvertretungen die Anpassung an wechselnde Nachfragen und Bearbeitungskapazitäten. Konkrete Wartezeiten lassen sich daraus nicht ermitteln. Bei Auslandsvertretungen mit extrem hoher Terminnachfrage wurde dem Onlinebuchungssystem eine Terminliste vorgeschaltet, auf der sich die Antragstellerinnen und Antragsteller für einen Termin anmelden. Termine zur Visumbeantragung werden dann in chronologischer Reihenfolge vergeben. Daraus lassen sich die ungefähren Wartezeiten für einen Termin kalkulieren, die auf den Webseiten der betroffenen Auslandsvertretungen veröffentlicht oder per automatisierter Mail individuell mitgeteilt werden.

Bei Angaben zu Wartezeiten handelt es sich um rechnerische Momentaufnahmen, die über das Jahr hinweg, in Abhängigkeit von Nachfrage und verfügbaren Bearbeitungskapazitäten, stark schwanken. Eine systematische, statistische Erfassung der Wartezeiten erfolgt daher nicht.

Anlage 2 enthält eine Auflistung der Auslandsvertretungen, die zum 10. September 2018 Wartezeiten von mehr als acht Wochen für die Terminvergabe für ein Studien- oder Forschungsvisum verzeichneten. Auch für diese gelten die vorgenannten Ausführungen.

4. Wie hat sich in den letzten zehn Jahren die durchschnittliche Wartezeit zur Terminvergabe für ein Studien- oder Forschungsvisum bei der deutschen Botschaft in Teheran entwickelt (bitte nach einzelnen Jahren aufschlüsseln)?

Die Wartezeit zwischen Terminwunsch und Antragsabgabe ist immer eine Momentaufnahme und unterliegt ständigen Schwankungen abhängig von sich verändernden Bearbeitungskapazitäten (Abwesenheiten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Personalverstärkungen) und unterschiedlicher Nachfrage (etwa Anstieg vor Semesterbeginn). Daher erfolgt keine systematische Erfassung der Wartezeiten und es kann keine durchschnittliche Wartezeit ermittelt werden.

5. Hält die Bundesregierung es für zumutbar, wenn ausländische Studierende und Forscherinnen und Forscher 2,5 Jahre (Botschaft Teheran, Stand: Juli 2018) warten müssen, um einen Antrag auf ein Visum für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland abzugeben?

Die Bundesregierung unternimmt erhebliche Anstrengungen, die für alle Seiten unbefriedigend lange Wartezeit in Teheran wieder zu verkürzen. Die auf der Webseite der Botschaft Teheran veröffentlichte Wartezeit von zweieinhalb Jahren war eine rechnerische Schätzung (Momentaufnahme) auf Grundlage der zu dem Zeitpunkt herrschenden Visumnachfrage und den vorhandenen Bearbeitungs- und Schalterkapazitäten. Sie berücksichtigte nicht die bereits ergriffenen Maßnahmen zur Erhöhung des Terminangebots wie den Neubau der Visastelle mit fast doppelt so vielen Schaltern zur Entgegennahme von Visumanträgen, weitere Personalverstärkungen und die Beauftragung eines externen Dienstleistungserbringers mit der Annahme von Anträgen auf Schengen-Visa.

6. Welche Ursachen haben die extrem langen Wartezeiten zur Abgabe von Visaanträgen für Studien- und Forschungsaufenthalte bei einigen deutschen Auslandsvertretungen, und aus welchen Gründen konnten diese Ursachen bislang nicht behoben werden?

In den letzten Jahren ist die Visumnachfrage an einigen Auslandsvertretungen ungewöhnlich stark gestiegen und hat trotz Personalverstärkungen und Optimierung der Verfahren zu langen Wartezeiten bei der Terminvergabe geführt. Aufgrund der weltweit steigenden Antragszahlen stoßen sowohl personelle als auch räumliche Kapazitäten zumindest kurz- und mittelfristig an ihre Grenzen.

So kam es beispielsweise in Indien, Iran, Pakistan und in einigen afrikanischen Ländern im Jahr 2017 nicht nur bei Visumanträgen für Studienaufenthalte zu einer massiven Nachfragesteigerung, die deutlich höher als der weltweite Durchschnitt war. In Indien haben die Auslandsvertretungen 2017 im Schnitt über 20 Prozent mehr Visumanträge für Studienaufenthalte bearbeitet als im Vorjahr. Dennoch konnte die Nachfrage nach Terminen an den Standorten in Neu Delhi, Mumbai und Bangalore erstmals nicht mehr vollständig bedient werden. Ähnliche Zuwachsraten verzeichnen auch die Visastellen in Teheran und Islamabad.

Eine Ursache für die Nachfragesteigerung ist in der erfreulicherweise zunehmenden Attraktivität des Studien- und Forschungsstandorts Deutschland im internationalen Vergleich zu sehen. Weiterhin haben in den letzten Jahren auch die im Visumverfahren zu beachtenden aufenthaltsrechtlichen Vorschriften an Komplexität zugenommen, insbesondere durch die Umsetzung von EU-Richtlinien. Dementsprechend hat sich der Prüfungsaufwand für die Auslandsvertretungen erhöht, was verstärkt Personalkapazitäten bindet.

7. Wie ist nach Kenntnis der Bundesregierung die Diskrepanz zwischen den Auslandsvertretungen bei den Wartezeiten zu erklären?

Das Antragsaufkommen hat sich an den Auslandsvertretungen unterschiedlich entwickelt. Anders als deutsche Behörden im Inland sind die deutschen Auslandsvertretungen personell und räumlich nur in sehr begrenztem Umfang und mit längeren Planungszyklen zu erweitern. Auslandsspezifische Besonderheiten können den Ausbau, die Anmietung oder den Ankauf von neuen Immobilien erschweren oder verzögern, die Entsendung von qualifiziertem, gegebenenfalls noch auszubildendem Personal erfordert längeren Vorlauf als Einstellungen im Inland.

8. Aus welchem Grund sind die Wartezeiten bei der Terminvergabe für Studierenden- bzw. Forscherinnen- und Forschervisum länger als bei anderen Visumskategorien?

In der Regel sind die Wartezeiten bei der Terminvergabe für Studierende sowie Forscherinnen und Forscher nicht länger als bei anderen Visakategorien. An den Auslandsvertretungen, an denen Wartezeiten und nach Visakategorien getrennte Terminlisten bestehen, bedingt die erhöhte Nachfrage in einigen Visakategorien auch längere Wartezeiten in den betroffenen Kategorien. Die zur Verfügung stehenden Termine müssen so auf die verschiedenen Aufenthaltszwecke verteilt werden, dass beispielsweise bei Schengen-Visa für Aufenthalte bis zu 90 Tagen die Vorgaben des EU-Visakodex erfüllt und gleichzeitig Termine für Anträge auf Familiennachzug aufgrund des nach Artikel 6 des Grundgesetzes (GG) gebotenen Schutzes von Ehe und Familie zeitnah vergeben werden. Eine massive Erweiterung des Terminangebots für Visumanträge zu Studien- und Forschungszwecken zu Lasten anderer Visumskategorien ist daher bereits aus rechtlichen Gründen nicht vertretbar.

9. Inwiefern beobachtet das Auswärtige Amt die Entwicklung von Wartezeiten für die Terminvergaben, und inwiefern ergreift es bei kontinuierlich steigenden Wartezeiten frühzeitig welche Gegenmaßnahmen?

Das Auswärtige Amt beobachtet die Wartezeiten aufmerksam und reagiert auf anhaltende Terminengpässe schnellstmöglich mit organisatorischen Maßnahmen sowie mit temporären und – falls erforderlich – dauerhaften Personalverstärkungen. Sofern Büro- und Schalterkapazitäten zur Entgegennahme von Visumanträgen nicht ausreichen, werden erforderliche Baumaßnahmen geprüft und wo möglich eingeleitet. So wurde im Mai 2018 die neue Visastelle in Mumbai fertiggestellt und in Teheran wird eine neue Visastelle mit fast doppelt so vielen Schaltern und Büros gebaut. Ferner arbeitet das Auswärtige Amt beständig daran, Verfahrensabläufe im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten zu optimieren und zu beschleunigen.

10. Nach welchen Kriterien wird der Personaleinsatz in den Visavergabestellen geplant?

Die Planung des Personaleinsatzes in den Visastellen orientiert sich an der Entwicklung des Antragsaufkommens sowie den verfügbaren personellen Ressourcen und den verfügbaren räumlichen Kapazitäten.

11. Welche zusätzlichen personellen und finanziellen Ressourcen müsste der Deutsche Bundestag im Einzelplan 05 des Bundeshaushaltes nach Einschätzung des Auswärtigen Amtes zur Verfügung stellen, damit in jeder deutschen Auslandsvertretung gewährleistet wird, dass der Ersttermin zur Abgabe eines Visaantrags für Studien- und Forschungsaufenthalte nach maximal drei Monaten bzw. maximal einem Monat erteilt werden kann?

Weltweit wurden 2017 von allen Visastellen insgesamt rund 66 000 Anträge für Studien- und Forschungsaufenthalte bearbeitet. Eine langfristige, belastbare Prognose, wie sich die Antragszahlen für Studien- und Forschungsaufenthalte in den kommenden Jahren insbesondere an den Auslandsvertretungen mit der höchsten Nachfrage und den längsten Wartezeiten entwickeln werden, ist kaum möglich. Dasselbe gilt für die Entwicklung des Antragsaufkommens in anderen Visakategorien, deren Bearbeitung mit Blick auf Personal- und Bürokapazitäten

grundsätzlich dieselben Ressourcen in Anspruch nimmt. Der personellen Verstärkung sowie dem räumlichen Ausbau der Visastellen sind zudem praktische Grenzen gesetzt. Auf die Antwort zu Frage 7 wird in diesem Zusammenhang verwiesen.

12. Was muss über zusätzliches Personal hinaus getan werden, damit es in allen deutschen Auslandsvertretungen zum Standard wird, dass ausländische Studierende sowie Forscherinnen und Forscher nach spätestens drei Monaten bzw. nach spätestens einem Monat einen Termin zur Abgabe eines Visums für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland erhalten?

Für das Visumverfahren für Studien- und Forschungsaufenthalte sollte ein Verfahren geschaffen werden, das den Auslandsvertretungen eine schnellere Prüfung der Visumanträge ermöglicht und dadurch die Bearbeitungskapazitäten erhöht.

Die Bundesregierung prüft derzeit, in welcher Weise ein bereits in China praktiziertes Verfahren auf weitere Länder übertragen werden könnte. Studierende lassen ihre Unterlagen dort von einer Akademischen Prüfstelle auf Vollständigkeit und Echtheit prüfen. Darüber hinaus wird eine erste Einschätzung hinsichtlich der Studierfähigkeit und der Plausibilität des Studienwunsches vorgenommen. Dies entlastet die Visastellen bei der Prüfung der Visumanträge und hat dazu beigetragen, dass es trotz der sehr hohen Zahl chinesischer Studierender in Deutschland nicht zu Wartezeiten an den deutschen Visastellen in China kommt.

13. Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung über die Wartezeit bei der Terminvergabe für Studien- und Forschungsvisa deutscher Staatsbürgerinnen und Staatsbürger für Aufenthalte im Iran, in Indien, Pakistan, Kamerun und Marokko vor?

Konkrete Informationen zu Wartezeiten bei der Terminvergabe für Studien- und Forschungsvisa deutscher Staatsbürgerinnen und Staatsbürger für Aufenthalte in Iran, Indien, Pakistan, Kamerun und Marokko liegen der Bundesregierung nicht vor.

14. Warum hat die Bundesregierung keine Vorsorge gegen extrem lange Wartezeiten bei einigen Auslandsvertretungen getroffen, obwohl die Bundesregierung selbst in der Vergangenheit immer wieder betont hat, dass das deutsche Wissenschaftssystem attraktiv für ausländische Studierende und Forscherinnen und Forscher ist und sie entsprechend mit einer hohen Nachfrage nach Studien- und Forschungsaufenthalten hätte rechnen können?

Das Auswärtige Amt hat durch Personalverstärkungen, eine Optimierung der Verfahren und durch den Neubau von Visastellen Vorsorge getroffen. Auf die Ausführungen in der Antwort zu Frage 11 wird verwiesen.

15. Welche Auswirkungen haben diese Wartezeiten auf bestehende und mögliche zukünftige Kooperationen zwischen deutschen und ausländischen Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen?

Die Attraktivität des Studien- und Forschungsstandortes Deutschland ist ein wichtiges Anliegen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik. Lange Wartezeiten senken diese Attraktivität für ausländische Studierende und Forschende und damit auch die Attraktivität bestehender und neuer Kooperationen. Das Auswärtige Amt unternimmt daher erhebliche Anstrengungen, um eine zügige Annahme und Bearbeitung der Visaanträge von gut qualifizierten Studierenden sowie Forscherinnen und Forschern zu gewährleisten.

16. Wie stellt die Bundesregierung sicher, dass die langen Wartezeiten nicht das tatsächliche Zustandekommen bzw. den Antritt eines Studien- oder Forschungsaufenthaltes gefährden?

Sofern längere Wartezeiten bei der Terminvergabe bestehen, werden diese in der Regel getrennt nach Visakategorien so genau wie möglich auf den Webseiten bzw. im Terminbuchungssystem der Auslandsvertretungen veröffentlicht, sodass Antragstellerinnen und Antragsteller diese bei ihren Planungen berücksichtigen können. Darüber hinaus wird auf die Antwort zu Frage 9 verwiesen.

17. Bei welchen deutschen Auslandsvertretungen gibt es keine Referentinnen bzw. Referenten für Bildungs- und Wissenschaftspolitik, und wie stellt die Bundesregierung sicher, dass auch in diesen Ländern die bilateralen Beziehungen im Bereich der Wissenschaft adäquat gepflegt werden?

Es gibt an allen deutschen Auslandsvertretungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich Bildungs- und Wissenschaftsthemen widmen, sofern nicht die Aufgabe im Falle von einzelnen Kleinstvertretungen oder Konsulaten der zuständigen Botschaft zufällt. Die Zuständigkeit für die Pflege dieses Bereichs der bilateralen Beziehungen mit dem Gastland besteht unabhängig davon, ob an der Vertretung im Einzelfall ein gesondert ausgewiesener Arbeitsbereich „Wissenschaft“ vorgesehen ist bzw. wie dieser Bereich personell ausgestattet ist. Ist der Arbeitsbereich „Wissenschaft“ nicht separat ausgewiesen, fallen die Aufgaben in den Bereich Kultur und/oder Wirtschaft.

18. Wie lange dauert die Bearbeitung von Visaanträgen zum Zwecke eines Studien- oder Forschungsaufenthaltes in Deutschland bei den deutschen Botschaften tatsächlich – in der Antwort der Bundesregierung auf die Schriftlichen Fragen 25 und 26 des Abgeordneten Kai Gehring (siehe Bundestagsdrucksache 19/3847) ist von einer Bearbeitungszeit für Studierende von circa drei bis vier Wochen die Rede, was laut Antwort auch auf Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zutreffen soll (bitte als Liste sortiert nach Ländern und unterteilt nach dortigen einzelnen Auslandsvertretungen sowie nach Rechtsgrundlagen für den Aufenthaltstitel zu Studien- bzw. Forschungszwecken angeben)?

Die Bundesregierung hält an ihrer Antwort vom 15. August 2018 auf die Schriftliche Frage des Abgeordneten Kai Gehring auf Bundestagsdrucksache 19/3847 fest, wonach die Bearbeitungszeit für Visumanträge von Studierenden sowie Forscherinnen und Forschern bei Vorlage vollständiger Unterlagen im Regelfall circa drei bis vier Wochen beträgt. Nichtsdestotrotz ist die Bearbeitungszeit stark vom konkreten Einzelfall abhängig und wird daher statistisch nicht erfasst. Nachfolgend werden die generellen gesetzlichen Vorgaben und die daraus resultierenden Regelbearbeitungszeiten dargestellt:

Ein Visum zur Aufnahme eines Studiums, zum Besuch von studienvorbereitenden Maßnahmen oder zur Studienbewerbung nach § 16 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) bedarf der Zustimmung der Ausländerbehörde (§ 31 Absatz 1 Nummer 1 der Aufenthaltsverordnung, AufenthV). Ausnahmen hiervon gelten etwa für Stipendiaten (§ 34 AufenthV).

Die Rechtsgrundlagen für die Erteilung von Visa für Forschungsaufenthalte sind komplexer. Allgemein können diese Visa jedoch zeitnah erteilt werden, da weder die Zustimmung der Ausländerbehörde noch der Bundesagentur für Arbeit erforderlich ist. In einigen wenigen Fällen ergeben sich aus dem individuellen Antrag weitere Beteiligungserfordernisse, die die Bearbeitungsdauer verlängern können.

19. Bei welchen Auslandsvertretungen kommt es derzeit zur verzögerten Bearbeitung von Visaanträgen für Studien- oder Forschungsaufenthalte, so dass die Bearbeitung länger als drei oder vier Wochen dauert, und welche Gründe hat dies (bitte nach Jahren aufschlüsseln, Länder unter Nennung der einzelnen Auslandsvertretungen und Rechtsgrundlagen für den Aufenthaltstitel zu Studien- bzw. Forschungszwecken, in denen die Bearbeitung länger als drei oder vier Wochen dauert, angeben und jeweils den Grund bzw. die Gründe nennen)?

Nur in Ausnahmefällen kommt es zur verzögerten Bearbeitung von Visumanträgen für Studien- oder Forschungsaufenthalte, da die Auslandsvertretungen über die Terminvergabe für die Antragsabgabe nur so viele Anträge annehmen, wie sie zeitnah bearbeiten können. Eine längere Bearbeitungszeit in Ausnahmefällen ist meist auf fehlende bzw. weitere benötigte Unterlagen oder mögliche Beteiligungserfordernisse weiterer deutscher Behörden zurückzuführen.

20. Wie viele Visaanträge wurden von 2015 bis 2018 trotz Zustimmung der Hochschulen abgelehnt (bitte nach Jahren und Ländern unter Nennung der einzelnen Auslandsvertretungen aufschlüsseln), und aus welchen Gründen wurden diese Visaanträge abgelehnt?

Hochschulen müssen der Visumerteilung nicht zustimmen und sind am Visumverfahren nicht beteiligt. Die Gründe für die Ablehnung eines Visumantrags werden statistisch nicht erfasst.

21. Wären aus Sicht der Bundesregierung Maßnahmen zur zügigeren Visa- vergabe an Interessierte für ein Studium, eine berufliche Ausbildung oder berufliche Nachqualifizierung in Deutschland eine sinnvolle und notwendige Ergänzung des Einwanderungsgesetzes, dessen Entwurf derzeit ja offenkundig vorbereitet wird?

Die Bundesregierung arbeitet derzeit an einem Entwurf des Einwanderungsgesetzes. Dieses sieht vor, die bestehenden Regelungen zu Arbeits- und Ausbildungszwecken gezielt zu öffnen sowie klarer und transparenter zu gestalten.



## Anlage 1 zu Frage 1

Zahl der erteilten und abgelehnten Visa für Studien- und Forschungsaufenthalte

Stand: 13. September 2018

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2015				abgelehnt 2015			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Afghanistan	Kabul	60	1	0	0	4	1	0	0
Ägypten	Kairo	1.647	22	7	13	80	11	0	2
Albanien	Tirana	281	50	0	4	7	0	0	0
Algerien	Algier	19	10	21	0	5	7	0	0
Angola	Luanda	3	0	0	0	0	0	0	0
Argentinien	Buenos Aires	199	3	41	53	1	0	0	0
Armenien	Eriwan	108	2	20	3	6	3	0	0
Aserbajdschan	Baku	157	4	0	2	10	0	0	0
Äthiopien	Addis Abeba	8	2	1	2	0	0	0	0
Australien	Canberra	1	0	1	1	0	0	0	0
Australien	Sydney	35	2	7	27	0	0	0	0
Bahrain	Manama	18	9	0	0	0	0	0	0
Bangladesch	Dhaka	337	14	3	1	56	2	0	0
Belgien	Brüssel	46	1	1	22	13	0	0	0
Benin	Cotonou	0	0	0	0	0	0	0	0
Bolivien	La Paz	17	2	0	2	0	0	0	0
Bosnien und Herzegowina	Sarajewo	130	22	2	7	5	0	0	0
Botsuana	Gaborone	6	0	0	0	0	0	0	0
Brasilien	Porto Alegre	12	0	9	4	0	0	0	0
Brasilien	Recife	16	0	13	4	1	0	0	0
Brasilien	Rio de Janeiro	13	0	1	63	0	0	0	0
Brasilien	São Paulo	96	1	3	54	0	1	0	0
Bulgarien	Sofia	11	0	0	0	0	1	0	0
Burkina Faso	Ouagadougou	14	1	2	0	10	2	0	0
Chile	Santiago de Chile	348	25	1	30	1	0	0	0
China	Chengdu	919	5	2	93	8	0	0	0
China	Hongkong	398	8	8	17	0	0	0	0
China	Kanton	652	72	4	88	4	8	1	0
China	Peking	6.378	52	14	556	41	9	0	4
China	Shanghai	4.103	113	6	396	21	0	0	3
China	Shenyang	0	0	0	0	0	0	0	0
Costa Rica	San José	79	7	0	10	0	0	0	0
Côte d'Ivoire	Abidjan	14	3	1	2	12	0	0	0
Dänemark	Kopenhagen	23	0	3	14	1	1	0	0
Dominikanische Republik	Santo Domingo	15	2	0	0	5	1	0	0
Ecuador	Quito	63	5	3	4	1	1	0	0
El Salvador	San Salvador	3	0	1	1	0	0	0	0
Estland	Tallinn	11	1	0	0	1	0	0	0
Finnland	Helsinki	67	0	14	6	0	0	0	0
Frankreich	Paris	186	1	18	66	3	2	0	0
Georgien	Tiflis	234	11	27	6	12	1	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2015				abgelehnt 2015			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Ghana	Accra	80	1	2	2	42	1	0	0
Griechenland	Athen	24	1	0	0	1	0	0	0
Großbritannien	Edinburgh	0	0	0	0	0	0	0	0
Großbritannien	London	71	0	13	39	1	0	0	0
Guatemala	Guatemala-Stadt	36	0	0	0	0	0	0	0
Guinea	Conakry	30	2	0	0	19	0	0	0
Honduras	Tegucigalpa	9	0	0	0	1	0	0	0
Indien	Bangalore	1.321	0	45	21	41	0	0	0
Indien	Chennai	1.292	0	16	30	23	0	0	0
Indien	Kalkutta	125	85	66	36	3	5	0	0
Indien	Mumbai	922	184	55	25	78	19	1	0
Indien	New Delhi	705	4	8	185	61	0	0	1
Indonesien	Jakarta	1.072	65	13	11	105	8	0	0
Irak	Bagdad	18	0	0	0	0	0	0	0
Irak	Erbil	0	0	0	0	0	0	0	0
Iran	Teheran	1.270	83	3	34	175	9	1	7
Irland	Dublin	14	0	0	2	1	0	0	0
Island	Reykjavik	0	0	0	0	0	0	0	0
Israel	Tel Aviv	55	4	12	12	3	0	0	0
Italien	Rom	162	7	12	27	10	2	0	0
Jamaika	Kingston	9	0	0	0	0	0	0	0
Japan	Osaka-Kobe	20	0	2	11	0	0	0	0
Japan	Tokyo	15	1	10	4	0	0	0	0
Jordanien	Amman	570	8	5	2	67	3	0	0
Kambodscha	Phnom Penh	8	0	0	0	1	0	0	0
Kamerun	Jaunde	910	1	7	18	855	0	0	0
Kanada	Toronto	57	1	20	8	3	1	0	0
Kanada	Vancouver	22	0	9	5	0	0	0	0
Kasachstan	Almaty	144	11	1	0	6	1	0	0
Kasachstan	Astana	81	5	2	7	3	0	0	0
Katar	Doha	15	3	1	0	11	5	0	0
Kenia	Nairobi	95	2	9	1	3	2	0	0
Kirgisistan	Bischkek	22	1	3	0	8	0	0	0
Kolumbien	Bogotá	793	52	20	21	40	3	0	2
Kongo	Kinshasa	13	8	0	0	0	1	0	0
Korea	Seoul	53	5	98	44	0	0	0	0
Korea, DVR	Pjõngjang	0	0	0	0	0	0	0	0
Kosovo	Pristina	59	9	1	3	21	2	0	0
Kroatien	Zagreb	0	0	0	0	0	0	0	0
Kuba	Havanna	7	0	15	8	0	0	0	0
Kuwait	Kuwait	69	0	1	0	115	0	0	0
Laos	Vientiane	2	0	0	0	0	0	0	0
Lettland	Riga	24	0	0	0	3	0	0	0
Libanon	Beirut	2.010	3	14	0	848	3	0	0
Litauen	Wilna	14	0	0	0	0	0	0	0
Luxemburg	Luxemburg	3	0	0	3	0	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2015				abgelehnt 2015			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Malaysia	Kuala Lumpur	159	164	3	3	2	6	0	0
Mali	Bamako	5	0	1	0	2	0	0	0
Malta	Valletta	4	0	0	0	0	0	0	0
Marokko	Rabat	1.035	46	1	0	543	5	1	0
Mauretanien	Nouakchott	0	0	0	0	0	0	0	0
Mazedonien	Skopje	107	4	2	0	4	0	0	0
Mexiko	Mexiko-Stadt	1.761	16	14	40	16	0	0	0
Moldau	Chisinau	38	2	2	0	0	0	0	0
Mongolei	Ulan Bator	58	13	9	5	1	1	0	0
Montenegro	Podgorica	23	2	2	0	0	0	0	0
Mosambik	Maputo	0	1	0	0	0	0	0	0
Myanmar	Rangun	1	0	0	0	0	0	0	0
Namibia	Windhuk	24	0	2	0	27	0	0	0
Nepal	Kathmandu	204	165	2	10	7	23	0	0
Neuseeland	Wellington	6	0	3	6	0	0	0	1
Nicaragua	Managua	14	0	0	0	0	0	0	0
Niederlande	Amsterdam	73	0	10	24	0	0	0	0
Nigeria	Abuja	0	0	0	0	0	0	0	0
Nigeria	Lagos	0	1	0	0	0	0	0	0
Norwegen	Oslo	19	0	0	7	0	0	0	0
Oman	Maskat	2	0	0	0	0	0	0	0
Österreich	Wien	51	5	3	17	3	2	0	0
Pakistan	Islamabad	559	7	15	17	171	7	0	2
Pakistan	Karachi	352	1	2	0	48	0	0	0
Palästinensische Gebiete	Ramallah	17	229	2	9	2	97	0	0
Panama	Panama	12	0	1	0	0	0	0	0
Paraguay	Asunción	21	1	0	1	0	0	0	0
Peru	Lima	200	9	1	3	2	0	0	0
Philippinen	Manila	9	1	1	0	1	0	0	1
Polen	Warschau	110	1	0	3	1	0	0	0
Portugal	Lissabon	13	0	4	1	0	0	0	0
Ruanda	Kigali	6	0	0	0	0	0	0	0
Rumänien	Bukarest	10	1	0	0	2	0	0	0
Russische Föderation	Jekaterinburg	146	14	4	4	6	1	0	0
Russische Föderation	Kaliningrad	72	5	2	3	3	0	0	0
Russische Föderation	Moskau	1.371	22	51	50	30	3	1	0
Russische Föderation	Nowosibirsk	172	5	7	35	5	0	0	0
Russische Föderation	St. Petersburg	504	12	18	45	6	2	0	0
Sambia	Lusaka	18	0	0	0	1	0	0	0
Saudi-Arabien	Djidda	0	0	0	0	0	0	0	0
Saudi-Arabien	Riad	153	53	1	1	176	45	0	0
Schweden	Stockholm	52	1	2	25	2	0	0	0
Schweiz	Bern	36	2	3	16	3	0	0	1

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2015				abgelehnt 2015			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Senegal	Dakar	31	3	2	0	4	1	0	0
Serbien	Belgrad	227	5	17	28	14	0	0	0
Simbabwe	Harare	0	0	1	1	0	0	0	0
Singapur	Singapur	427	8	6	13	1	0	0	0
Slowakei	Pressburg	1	0	0	0	0	0	0	0
Slowenien	Laibach	5	0	0	10	3	0	0	0
Spanien	Madrid	84	2	10	9	4	0	0	0
Sri Lanka	Colombo	44	0	5	0	5	0	0	0
Südafrika	Kapstadt	41	2	0	11	0	0	0	0
Südafrika	Pretoria	138	5	3	9	1	0	0	0
Sudan	Khartum	20	0	0	0	2	0	0	0
Tadschikistan	Duschanbe	1	0	1	0	0	0	0	0
Taiwan	Taipei	249	18	6	43	0	0	0	0
Tansania	Daressalam	60	1	1	3	1	0	0	0
Thailand	Bangkok	217	4	19	23	11	0	0	0
Togo	Lomé	1	0	0	0	1	0	0	0
Trinidad und Tobago	Port-of-Spain	10	0	0	1	0	0	0	0
Tschechische Republik	Prag	34	0	2	7	1	0	0	0
Tunesien	Tunis	793	857	2	6	507	420	0	0
Türkei	Ankara	938	58	12	28	189	18	1	3
Türkei	Istanbul	1.854	50	14	112	99	15	0	0
Türkei	Izmir	407	48	6	20	43	3	0	1
Turkmenistan	Aschgabat	8	0	0	0	0	0	0	0
Uganda	Kampala	36	0	2	2	5	2	0	0
Ukraine	Kiew	1.090	120	24	97	76	20	0	1
Ungarn	Budapest	16	0	1	3	2	0	0	0
Uruguay	Montevideo	28	1	1	0	1	0	0	0
USA	Atlanta	0	0	0	6	0	0	0	0
USA	Boston	37	0	7	16	0	0	0	0
USA	Chicago	2	0	2	11	0	0	0	0
USA	Houston	25	0	7	6	3	0	0	0
USA	Los Angeles	16	0	7	1	0	0	0	0
USA	Miami	9	0	0	6	0	0	0	0
USA	New York	88	1	2	10	0	0	0	0
USA	San Francisco	27	0	3	14	0	0	0	0
USA	Washington	0	0	0	0	0	0	0	0
Usbekistan	Taschkent	108	8	12	3	6	1	0	0
VAE	Abu Dhabi	116	6	1	0	59	0	0	0
VAE	Dubai	91	11	0	1	100	10	0	0
Venezuela	Caracas	106	33	2	6	8	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2015				abgelehnt 2015			
		Studium/ Studienvor- bereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvor- bereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Vietnam	Hanoi	416	201	0	4	22	8	0	0
Vietnam	Ho-Chi- Minh-Stadt	315	0	0	5	18	0	0	0
Weißrussland	Minsk	163	10	3	8	6	0	0	0
Zypern	Nikosia	10	0	1	0	2	0	0	0
<b>Gesamt</b>		<b>44.654</b>	<b>3.232</b>	<b>1.047</b>	<b>2.958</b>	<b>5.114</b>	<b>806</b>	<b>6</b>	<b>29</b>

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2016				abgelehnt 2016			
		Studium/ Studienvor- bereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvor- bereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Afghanistan	Kabul	112	0	0	0	20	0	0	0
Ägypten	Kairo	2.162	14	12	4	198	5	0	0
Albanien	Tirana	347	11	0	1	15	0	0	0
Algerien	Algier	39	6	12	14	11	0	0	0
Angola	Luanda	0	0	0	0	0	0	0	0
Argentinien	Buenos Aires	261	6	67	25	7	0	0	0
Armenien	Eriwan	95	0	9	6	8	1	0	0
Aserbajdschan	Baku	214	5	2	0	7	1	0	1
Äthiopien	Addis Abeba	18	2	0	0	2	0	0	0
Australien	Canberra	0	0	0	0	0	0	0	0
Australien	Sydney	36	4	11	27	0	0	0	0
Bahrain	Manama	24	8	0	1	1	1	0	0
Bangladesch	Dhaka	388	13	3	1	29	1	0	0
Belgien	Brüssel	44	0	3	33	6	0	0	0
Benin	Cotonou	0	0	0	0	0	0	0	0
Bolivien	La Paz	23	5	0	0	4	0	0	0
Bosnien und Herzegowina	Sarajewo	153	11	0	7	3	2	0	0
Botsuana	Gaborone	0	0	0	0	0	0	0	0
Brasilien	Porto Alegre	9	0	18	13	1	0	0	0
Brasilien	Recife	5	0	14	0	0	0	0	0
Brasilien	Rio de Janeiro	13	2	2	31	0	0	0	0
Brasilien	São Paulo	50	0	3	56	0	0	0	0
Bulgarien	Sofia	9	1	0	0	0	0	0	0
Burkina Faso	Ouagadougou	15	1	1	0	8	0	0	0
Chile	Santiago de Chile	397	25	0	35	6	1	0	0
China	Chengdu	974	53	1	132	5	3	0	2
China	Hongkong	448	11	9	27	1	0	0	0
China	Kanton	894	100	6	118	3	3	0	0
China	Peking	6.726	1	22	678	90	0	0	1
China	Shanghai	4.361	98	13	443	55	6	0	4
China	Shenyang	3	0	0	0	0	0	0	0
Costa Rica	San José	83	7	1	8	1	0	0	0
Côte d'Ivoire	Abidjan	17	1	4	0	15	3	0	0
Dänemark	Kopenhagen	14	0	2	12	2	0	0	0
Dominikanische Republik	Santo Domingo	17	12	0	0	2	2	0	0
Ecuador	Quito	64	12	2	6	0	0	0	0
El Salvador	San Salvador	0	0	0	0	0	0	0	0
Estland	Tallinn	12	0	0	2	1	0	0	0
Finnland	Helsinki	71	1	11	4	0	0	0	0
Frankreich	Paris	255	4	9	61	0	0	0	0
Georgien	Tiflis	311	4	26	2	16	0	0	0
Ghana	Accra	158	0	0	3	116	1	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2016				abgelehnt 2016			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Griechenland	Athen	19	0	0	0	1	0	0	0
Großbritannien	Edinburgh	0	0	0	0	0	0	0	0
Großbritannien	London	58	2	12	31	2	0	0	0
Guatemala	Guatemala-Stadt	27	0	1	0	1	0	0	0
Guinea	Conakry	24	4	0	0	16	1	0	0
Honduras	Tegucigalpa	5	0	0	0	0	0	0	0
Indien	Bangalore	1.415	7	46	19	10	0	0	0
Indien	Chennai	1.306	2	49	60	31	0	0	0
Indien	Kalkutta	216	6	8	94	10	6	0	0
Indien	Mumbai	1.115	98	51	41	136	11	0	0
Indien	New Delhi	806	3	8	170	32	0	0	2
Indonesien	Jakarta	1.002	100	25	14	66	13	0	0
Irak	Bagdad	4	0	0	0	1	0	0	0
Irak	Erbil	15	3	0	0	5	0	0	0
Iran	Teheran	989	528	0	63	169	89	1	3
Irland	Dublin	12	0	0	5	0	0	0	0
Island	Reykjavik	0	0	0	0	0	0	0	0
Israel	Tel Aviv	62	6	11	16	0	1	0	0
Italien	Rom	186	5	6	16	10	1	0	0
Jamaika	Kingston	7	0	0	1	1	0	0	0
Japan	Osaka-Kobe	16	1	0	20	0	0	0	0
Japan	Tokyo	14	0	4	2	0	0	0	0
Jordanien	Amman	800	0	8	5	56	0	0	0
Kambodscha	Phnom Penh	1	0	0	0	2	0	0	0
Kamerun	Jaunde	730	4	5	2	1.043	10	0	0
Kanada	Toronto	76	0	43	5	1	0	1	0
Kanada	Vancouver	0	0	0	0	0	0	0	0
Kasachstan	Almaty	154	11	1	2	4	0	0	0
Kasachstan	Astana	116	7	1	1	0	1	0	0
Katar	Doha	7	1	0	0	2	2	0	0
Kenia	Nairobi	79	4	7	7	8	0	0	0
Kirgisistan	Bischkek	33	1	12	1	1	0	0	0
Kolumbien	Bogotá	799	88	22	31	16	5	1	0
Kongo	Kinshasa	10	7	1	0	0	1	0	0
Korea	Seoul	107	4	102	46	0	0	0	0
Korea, DVR	Pjöngjang	0	0	0	0	0	0	0	0
Kosovo	Pristina	114	2	0	0	22	0	0	0
Kroatien	Zagreb	1	0	0	0	0	0	0	0
Kuba	Havanna	18	2	10	7	1	0	0	0
Kuwait	Kuwait	45	0	0	0	53	0	0	0
Laos	Vientiane	0	0	0	0	0	0	0	0
Lettland	Riga	44	0	0	0	0	0	0	0
Libanon	Beirut	1.511	3	11	0	767	0	0	0
Litauen	Wilna	18	0	0	0	2	0	0	0





Land	Auslandsvertretung	erteilt 2016				abgelehnt 2016			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Saudi-Arabien	Riad	105	9	4	1	189	8	0	0
Schweden	Stockholm	41	0	6	35	0	0	0	0
Schweiz	Bern	34	1	4	36	2	1	0	0
Senegal	Dakar	20	1	0	2	4	1	0	0
Serbien	Belgrad	226	3	5	38	10	0	0	0
Simbabwe	Harare	5	0	5	0	0	0	0	0
Singapur	Singapur	365	5	8	15	6	0	0	0
Slowakei	Pressburg	1	1	0	1	0	0	0	0
Slowenien	Laibach	5	1	1	0	3	0	0	0
Spanien	Madrid	68	0	8	9	0	0	0	0
Sri Lanka	Colombo	90	1	4	1	14	0	0	0
Südafrika	Kapstadt	59	1	0	22	0	0	0	0
Südafrika	Pretoria	140	2	3	9	6	1	0	0
Sudan	Khartum	10	0	0	1	4	0	0	0
Tadschikistan	Duschanbe	8	0	0	0	0	0	0	0
Taiwan	Taipei	347	46	11	56	0	0	0	0
Tansania	Daressalam	41	1	3	3	0	0	0	0
Thailand	Bangkok	318	18	11	30	10	1	0	0
Togo	Lomé	2	0	0	1	1	1	0	0
Trinidad und Tobago	Port-of-Spain	16	0	1	1	1	0	0	0
Tschechische Republik	Prag	42	2	2	7	1	0	0	0
Tunesien	Tunis	757	603	3	11	483	484	0	0
Türkei	Ankara	844	70	6	16	162	24	0	0
Türkei	Istanbul	2.200	57	14	131	137	16	0	1
Türkei	Izmir	569	11	0	17	41	3	0	0
Turkmenistan	Aschgabat	5	1	0	0	0	0	0	0
Uganda	Kampala	34	0	1	0	1	0	0	0
Ukraine	Kiew	961	135	19	89	56	28	0	0
Ungarn	Budapest	6	0	0	2	1	0	0	0
Uruguay	Montevideo	0	0	0	0	0	0	0	0
USA	Atlanta	6	0	5	9	0	0	0	0
USA	Boston	47	1	6	22	0	0	0	0
USA	Chicago	7	0	3	4	0	0	0	0
USA	Houston	21	2	3	9	0	0	0	0
USA	Los Angeles	28	2	10	6	0	0	1	0
USA	Miami	13	1	2	3	0	0	0	0
USA	New York	6	0	0	2	0	0	0	0
USA	San Francisco	29	1	8	9	0	0	0	0
USA	Washington	4	0	2	3	0	0	0	0
Usbekistan	Taschkent	98	7	3	1	3	0	0	0
VAE	Abu Dhabi	158	4	1	0	87	3	0	0
VAE	Dubai	150	27	0	2	45	5	0	1
Venezuela	Caracas	98	30	2	9	2	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2016				abgelehnt 2016			
		Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studienvorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Vietnam	Hanoi	1.024	31	8	4	31	1	0	0
Vietnam	Ho-Chi- Minh-Stadt	496	2	2	3	14	0	0	0
Weißrussland	Minsk	160	11	1	13	9	1	0	0
Zypern	Nikosia	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>		<b>48.190</b>	<b>2.840</b>	<b>1.064</b>	<b>3.344</b>	<b>5.745</b>	<b>896</b>	<b>4</b>	<b>17</b>

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2017				abgelehnt 2017			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Afghanistan	Kabul	56	0	0	1	16	0	0	0
Ägypten	Kairo	1.730	4	12	7	131	1	3	1
Albanien	Tirana	319	41	0	2	10	2	0	0
Algerien	Algier	25	5	7	3	35	4	0	0
Angola	Luanda	0	0	0	0	0	0	0	0
Argentinien	Buenos Aires	299	5	82	33	1	0	0	0
Armenien	Eriwan	100	4	4	4	3	1	0	0
Aserbajdschan	Baku	285	11	1	0	26	0	0	0
Äthiopien	Addis Abeba	81	4	0	4	13	0	0	0
Australien	Canberra	0	0	0	0	0	0	0	0
Australien	Sydney	64	3	17	36	0	0	0	0
Bahrain	Manama	11	3	0	0	5	1	0	0
Bangladesch	Dhaka	564	6	3	10	47	1	0	0
Belgien	Brüssel	47	0	2	36	7	0	0	0
Benin	Cotonou	3	0	0	0	2	0	0	0
Bolivien	La Paz	34	9	2	0	0	0	0	0
Bosnien und Herzegowina	Sarajewo	160	12	0	1	12	1	0	0
Botsuana	Gaborone	4	0	0	0	0	0	0	0
Brasilien	Porto Alegre	39	0	42	11	0	0	0	0
Brasilien	Recife	11	0	31	2	0	0	0	0
Brasilien	Rio de Janeiro	21	2	10	58	1	0	0	1
Brasilien	São Paulo	89	0	21	53	1	0	0	0
Bulgarien	Sofia	14	0	0	0	0	0	0	0
Burkina Faso	Ouagadougou	19	0	4	0	3	0	0	0
Chile	Santiago de Chile	417	33	1	51	4	0	0	0
China	Chengdu	1.063	89	0	122	12	2	0	0
China	Hongkong	432	11	2	35	1	0	0	0
China	Kanton	1.095	34	4	102	4	1	0	0
China	Peking	6.070	0	11	526	73	0	0	2
China	Shanghai	4.355	48	12	491	107	10	0	10
China	Shenyang	700	14	0	42	22	0	0	0
Costa Rica	San José	75	3	3	12	0	0	0	0
Côte d'Ivoire	Abidjan	21	2	1	0	25	6	0	0
Dänemark	Kopenhagen	24	0	4	11	3	0	0	0
Dominikanische Republik	Santo Domingo	7	8	0	0	4	0	0	0
Ecuador	Quito	56	2	2	2	4	0	0	0
El Salvador	San Salvador	0	0	0	0	0	0	0	0
Estland	Tallinn	11	0	1	4	1	0	0	0
Finnland	Helsinki	54	1	10	3	1	0	0	0
Frankreich	Paris	221	2	2	86	2	0	0	0
Georgien	Tiflis	268	3	10	8	13	0	0	0
Ghana	Accra	213	0	3	4	125	1	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2017				abgelehnt 2017			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Griechenland	Athen	15	0	0	1	0	0	0	0
Großbritannien	Edinburgh	1	0	0	0	0	0	0	0
Großbritannien	London	67	0	11	29	2	0	1	0
Guatemala	Guatemala-Stadt	21	3	1	0	0	0	0	0
Guinea	Conakry	46	15	0	0	14	0	0	0
Honduras	Tegucigalpa	3	0	0	0	0	0	0	0
Indien	Bangalore	1.521	0	62	24	16	0	0	0
Indien	Chennai	1.308	3	46	53	88	0	0	0
Indien	Kalkutta	244	2	2	136	9	0	0	0
Indien	Mumbai	1.402	6	31	33	397	3	1	0
Indien	New Delhi	1.121	5	7	114	234	1	0	0
Indonesien	Jakarta	955	94	24	15	161	14	1	0
Irak	Bagdad	3	0	0	0	0	0	0	0
Irak	Erbil	53	8	2	1	15	3	0	0
Iran	Teheran	2.033	51	6	79	261	8	0	12
Irland	Dublin	9	1	0	3	1	0	0	0
Island	Reykjavik	0	0	0	0	0	0	0	0
Israel	Tel Aviv	60	3	5	40	0	1	0	0
Italien	Rom	186	9	7	37	10	0	0	1
Jamaika	Kingston	7	0	0	0	0	0	0	0
Japan	Osaka-Kobe	16	1	5	17	0	0	0	0
Japan	Tokyo	5	0	0	2	0	0	0	0
Jordanien	Amman	992	0	5	2	99	0	0	0
Kambodscha	Phnom Penh	0	0	0	0	0	0	0	0
Kamerun	Jaunde	392	2	8	14	324	0	0	1
Kanada	Toronto	72	2	29	5	2	0	0	0
Kanada	Vancouver	0	0	0	0	0	0	0	0
Kasachstan	Almaty	143	17	2	1	1	0	0	0
Kasachstan	Astana	77	0	5	8	1	1	0	0
Katar	Doha	9	4	0	0	3	1	0	0
Kenia	Nairobi	126	3	4	5	8	0	0	0
Kirgisistan	Bischkek	25	0	2	8	2	0	0	0
Kolumbien	Bogotá	804	86	33	40	20	5	1	0
Kongo	Kinshasa	0	0	0	0	0	0	0	0
Korea	Seoul	148	7	78	62	2	1	0	0
Korea, DVR	Pjöngjang	0	0	0	0	0	0	0	0
Kosovo	Pristina	107	19	2	0	12	1	0	1
Kroatien	Zagreb	1	0	0	0	0	0	0	0
Kuba	Havanna	12	4	9	8	0	0	0	0
Kuwait	Kuwait	36	0	0	0	44	0	0	0
Laos	Vientiane	0	0	0	0	0	0	0	0
Lettland	Riga	48	0	0	0	0	0	0	0
Libanon	Beirut	957	1	31	2	575	1	0	0
Litauen	Wilna	29	1	0	0	0	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2017				abgelehnt 2017			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Luxemburg	Luxemburg	3	0	0	1	0	0	0	0
Malaysia	Kuala Lumpur	382	85	7	11	33	12	0	0
Mali	Bamako	0	0	0	0	0	0	0	0
Malta	Valletta	1	0	0	0	0	0	0	0
Marokko	Rabat	1.032	0	10	2	679	0	0	0
Mauretanien	Nouakchott	0	0	0	0	0	0	0	0
Mazedonien	Skopje	84	2	5	10	1	0	0	0
Mexiko	Mexiko-Stadt	1.666	16	6	75	15	1	0	0
Moldau	Chisinau	23	1	10	1	1	0	0	0
Mongolei	Ulan Bator	77	12	2	0	11	2	0	0
Montenegro	Podgorica	37	1	1	2	0	0	0	0
Mosambik	Maputo	1	1	0	0	1	0	0	0
Myanmar	Rangun	0	0	0	0	0	0	0	0
Namibia	Windhuk	18	3	0	0	0	1	0	0
Nepal	Kathmandu	353	66	1	0	128	15	0	0
Neuseeland	Wellington	6	0	3	6	0	0	0	2
Nicaragua	Managua	28	5	0	0	0	0	0	0
Niederlande	Amsterdam	52	0	27	34	0	0	0	0
Nigeria	Abuja	0	0	0	0	0	0	0	0
Nigeria	Lagos	417	0	13	0	88	0	0	0
Norwegen	Oslo	8	0	3	6	0	0	0	0
Oman	Maskat	135	2	1	0	0	0	0	0
Österreich	Wien	69	0	8	23	3	0	0	0
Pakistan	Islamabad	462	159	33	2	112	27	0	1
Pakistan	Karachi	506	0	0	0	22	0	0	0
Palästinensische Gebiete	Ramallah	289	69	0	3	99	33	0	0
Panama	Panama	9	1	4	0	0	0	0	0
Paraguay	Asunción	64	1	0	0	0	0	0	0
Peru	Lima	226	30	8	4	6	2	0	0
Philippinen	Manila	93	1	8	12	9	0	0	0
Polen	Warschau	130	1	4	2	4	0	0	0
Portugal	Lissabon	13	0	2	5	0	0	0	0
Ruanda	Kigali	8	0	1	0	1	0	0	0
Rumänien	Bukarest	13	1	0	0	0	0	0	0
Russische Föderation	Jekaterinburg	129	18	5	14	7	0	0	0
Russische Föderation	Kaliningrad	55	0	0	4	2	0	0	0
Russische Föderation	Moskau	1.129	58	34	63	33	11	0	1
Russische Föderation	Nowosibirsk	175	5	12	31	5	1	0	1
Russische Föderation	St. Petersburg	533	24	27	59	5	2	0	0
Sambia	Lusaka	15	0	0	3	2	0	0	0
Saudi-Arabien	Djidda	33	0	1	0	5	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2017				abgelehnt 2017			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Saudi-Arabien	Riad	133	4	1	1	96	4	0	0
Schweden	Stockholm	37	0	6	24	0	0	0	0
Schweiz	Bern	34	1	4	37	0	0	0	0
Senegal	Dakar	22	5	1	0	5	0	0	0
Serbien	Belgrad	299	2	13	47	5	1	0	0
Simbabwe	Harare	18	1	1	0	2	0	0	0
Singapur	Singapur	367	12	4	13	2	1	0	0
Slowakei	Pressburg	1	0	0	0	0	0	0	0
Slowenien	Ljubljana	4	0	0	0	1	0	0	0
Spanien	Madrid	66	0	9	12	0	0	0	0
Sri Lanka	Colombo	93	2	2	0	22	0	0	0
Südafrika	Kapstadt	46	5	1	14	0	0	0	1
Südafrika	Pretoria	135	15	9	8	5	1	0	0
Sudan	Khartum	14	0	2	4	1	0	0	0
Tadschikistan	Duschanbe	6	0	0	0	0	0	0	0
Taiwan	Taipei	454	57	17	53	12	27	0	0
Tansania	Daressalam	50	1	2	2	1	0	0	0
Thailand	Bangkok	349	7	16	31	6	0	0	0
Togo	Lomé	22	1	0	0	9	0	0	0
Trinidad und Tobago	Port-of-Spain	14	1	0	0	0	0	0	0
Tschechische Republik	Prag	36	5	1	5	0	0	0	0
Tunesien	Tunis	785	348	6	9	731	390	0	0
Türkei	Ankara	884	40	11	75	164	57	0	4
Türkei	Istanbul	2.437	64	9	145	102	10	0	0
Türkei	Izmir	531	14	4	21	31	6	0	1
Turkmenistan	Aschgabat	7	1	0	0	0	0	0	0
Uganda	Kampala	40	2	2	7	5	0	0	0
Ukraine	Kiew	1.070	136	15	99	49	6	0	0
Ungarn	Budapest	10	0	1	4	2	0	0	0
Uruguay	Montevideo	19	1	2	0	0	0	0	0
USA	Atlanta	11	0	4	13	0	0	0	0
USA	Boston	54	0	9	18	0	0	0	0
USA	Chicago	10	0	3	9	0	0	0	0
USA	Houston	16	1	6	7	1	0	0	0
USA	Los Angeles	7	2	3	3	0	0	0	0
USA	Miami	23	1	1	3	0	0	0	0
USA	New York	83	0	1	15	1	0	0	0
USA	San Francisco	30	1	9	19	0	0	0	0
USA	Washington	13	1	4	2	0	0	0	0
Usbekistan	Taschkent	87	8	6	2	2	0	0	0
VAE	Abu Dhabi	38	3	0	0	3	0	0	0
VAE	Dubai	241	29	2	3	74	15	0	0
Venezuela	Caracas	116	24	4	2	18	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 2017				abgelehnt 2017			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Vietnam	Hanoi	908	1	5	8	26	0	0	0
Vietnam	Ho-Chi- Minh-Stadt	430	0	1	1	7	0	0	0
Weißrussland	Minsk	144	17	3	8	6	0	0	0
Zypern	Nikosia	1	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>		<b>50.580</b>	<b>2.081</b>	<b>1.157</b>	<b>3.596</b>	<b>5.676</b>	<b>696</b>	<b>7</b>	<b>40</b>

Land	Auslandsvertretung	erteilt 1. Halbjahr 2018				abgelehnt 1. Halbjahr 2018			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Afghanistan	Kabul	2	0	0	0	0	0	0	0
Ägypten	Kairo	800	1	5	4	76	0	0	0
Albanien	Tirana	78	18	1	2	9	0	0	0
Algerien	Algier	12	0	3	1	14	0	0	0
Angola	Luanda	0	0	0	0	0	0	0	0
Argentinien	Buenos Aires	100	2	21	50	0	0	0	0
Armenien	Eriwan	61	3	2	3	0	0	0	0
Aserbajdschan	Baku	73	0	0	6	6	0	0	0
Äthiopien	Addis Abeba	33	4	1	1	1	0	0	0
Australien	Canberra	0	0	0	0	0	0	0	0
Australien	Sydney	20	4	20	14	0	0	0	0
Bahrain	Manama	9	4	0	0	0	0	0	0
Bangladesch	Dhaka	210	0	1	0	14	0	0	0
Belgien	Brüssel	43	0	0	9	2	0	0	0
Benin	Cotonou	0	0	0	0	0	0	0	0
Bolivien	La Paz	14	3	0	0	0	0	0	0
Bosnien und Herzegowina	Sarajewo	51	6	0	2	5	0	0	0
Botsuana	Gaborone	0	0	0	0	0	0	0	0
Brasilien	Porto Alegre	10	0	22	11	0	0	0	0
Brasilien	Recife	7	0	5	1	0	0	0	0
Brasilien	Rio de Janeiro	4	0	7	19	0	0	0	0
Brasilien	São Paulo	14	0	8	19	0	0	0	0
Bulgarien	Sofia	3	0	0	0	0	0	0	0
Burkina Faso	Ouagadougou	10	0	0	0	6	0	0	0
Chile	Santiago de Chile	133	10	0	21	0	0	0	1
China	Chengdu	250	27	0	48	11	1	0	0
China	Hongkong	224	4	3	8	0	0	0	0
China	Kanton	257	5	2	41	4	0	0	0
China	Peking	1.670	0	8	194	24	0	0	1
China	Shanghai	1.012	33	5	147	43	17	0	6
China	Shenyang	235	32	1	26	9	0	0	0
Costa Rica	San José	39	0	1	4	0	0	0	0
Côte d'Ivoire	Abidjan	11	0	2	0	6	2	0	0
Dänemark	Kopenhagen	5	0	2	4	0	0	0	1
Dominikanische Republik	Santo Domingo	5	0	0	0	1	0	0	0
Ecuador	Quito	18	3	1	0	0	0	0	0
El Salvador	San Salvador	0	0	0	0	0	0	0	0
Estland	Tallinn	1	0	0	2	0	0	0	0
Finnland	Helsinki	28	0	1	2	0	0	0	0
Frankreich	Paris	67	0	0	41	1	1	0	0
Georgien	Tiflis	78	4	9	3	3	1	0	0
Ghana	Accra	68	0	0	1	79	0	0	0



Land	Auslandsvertretung	erteilt 1. Halbjahr 2018				abgelehnt 1. Halbjahr 2018			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Griechenland	Athen	6	0	0	0	0	0	0	0
Großbritannien	Edinburgh	0	0	0	1	0	0	0	0
Großbritannien	London	21	0	4	9	0	0	0	0
Guatemala	Guatemala-Stadt	10	1	0	0	0	0	0	0
Guinea	Conakry	7	64	0	0	1	13	0	0
Honduras	Tegucigalpa	2	0	1	0	0	0	0	0
Indien	Bangalore	361	6	26	15	7	0	0	0
Indien	Chennai	527	0	27	29	93	0	0	0
Indien	Kalkutta	55	0	5	63	4	1	0	0
Indien	Mumbai	514	3	19	18	162	0	0	2
Indien	New Delhi	482	0	6	88	141	0	0	1
Indonesien	Jakarta	462	32	5	4	33	2	0	0
Irak	Bagdad	2	0	0	0	0	0	0	0
Irak	Erbil	9	6	0	0	12	0	0	0
Iran	Teheran	1.129	137	17	68	177	16	1	1
Irland	Dublin	3	0	2	5	0	0	0	0
Island	Reykjavik	0	0	1	0	0	0	0	0
Israel	Tel Aviv	41	4	7	15	0	0	0	0
Italien	Rom	92	1	10	14	4	0	0	0
Jamaika	Kingston	1	0	0	0	0	0	0	0
Japan	Osaka-Kobe	11	0	0	13	0	0	0	0
Japan	Tokyo	3	1	2	1	0	0	0	0
Jordanien	Amman	366	1	0	0	20	0	0	0
Kambodscha	Phnom Penh	1	0	0	0	0	0	0	0
Kamerun	Jaunde	488	0	6	4	208	0	0	1
Kanada	Toronto	22	2	18	9	0	0	0	0
Kanada	Vancouver	0	0	0	0	0	0	0	0
Kasachstan	Almaty	24	6	1	0	0	1	0	0
Kasachstan	Astana	36	2	0	0	1	0	0	0
Katar	Doha	9	1	0	1	4	1	0	0
Kenia	Nairobi	67	1	5	2	1	0	0	0
Kirgisistan	Bischkek	12	0	0	6	1	0	0	1
Kolumbien	Bogotá	297	22	14	48	7	1	0	0
Kongo	Kinshasa	5	1	0	0	1	0	0	0
Korea	Seoul	55	3	2	107	2	3	0	0
Korea, DVR	Pjöngjang	0	0	0	0	0	0	0	0
Kosovo	Pristina	78	2	0	0	3	0	0	0
Kroatien	Zagreb	0	0	0	0	0	0	0	0
Kuba	Havanna	3	0	4	4	0	0	0	0
Kuwait	Kuwait	23	0	0	0	26	0	0	0
Laos	Vientiane	0	0	0	0	0	0	0	0
Lettland	Riga	20	0	0	0	1	0	0	0
Libanon	Beirut	269	1	2	2	362	3	0	1
Litauen	Wilna	14	0	0	0	0	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 1. Halbjahr 2018				abgelehnt 1. Halbjahr 2018			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Luxemburg	Luxemburg	0	0	1	0	0	0	0	0
Malaysia	Kuala Lumpur	158	23	2	5	19	3	0	0
Mali	Bamako	0	0	1	0	0	0	0	0
Malta	Valletta	3	0	0	0	0	0	0	0
Marokko	Rabat	394	0	6	0	219	0	0	0
Mauretanien	Nouakchott	0	0	0	0	0	0	0	0
Mazedonien	Skopje	14	2	2	4	0	0	0	0
Mexiko	Mexiko-Stadt	753	11	10	52	8	1	0	0
Moldau	Chisinau	8	0	1	1	0	0	0	0
Mongolei	Ulan Bator	21	7	1	0	6	1	0	0
Montenegro	Podgorica	22	0	0	2	0	0	0	0
Mosambik	Maputo	0	3	0	0	0	0	0	0
Myanmar	Rangun	0	0	0	1	0	0	0	0
Namibia	Windhuk	7	0	1	0	0	0	0	0
Nepal	Kathmandu	131	7	1	1	27	8	0	0
Neuseeland	Wellington	4	1	1	5	0	0	0	0
Nicaragua	Managua	9	1	1	0	0	0	0	0
Niederlande	Amsterdam	23	0	9	17	2	0	0	0
Nigeria	Abuja	0	0	0	0	0	0	0	0
Nigeria	Lagos	198	2	11	2	45	0	0	0
Norwegen	Oslo	5	0	1	1	0	0	0	0
Oman	Maskat	122	1	0	0	71	1	0	0
Österreich	Wien	39	0	11	6	0	0	0	0
Pakistan	Islamabad	418	13	15	5	38	1	0	0
Pakistan	Karachi	192	0	0	0	18	0	0	0
Palästinensische Gebiete	Ramallah	65	8	0	2	38	18	0	1
Panama	Panama	5	0	2	0	0	0	0	0
Paraguay	Asunción	5	1	0	0	0	0	0	0
Peru	Lima	93	18	4	3	1	2	0	0
Philippinen	Manila	23	0	0	5	3	0	0	0
Polen	Warschau	58	0	0	2	1	0	0	0
Portugal	Lissabon	11	0	0	2	0	0	0	0
Ruanda	Kigali	22	0	0	1	0	1	0	0
Rumänien	Bukarest	12	2	0	0	1	0	0	0
Russische Föderation	Jekaterinburg	41	0	3	6	0	0	0	0
Russische Föderation	Kaliningrad	13	0	0	3	0	0	0	0
Russische Föderation	Moskau	281	20	13	42	21	1	0	0
Russische Föderation	Nowosibirsk	45	0	2	12	4	0	0	0
Russische Föderation	St. Petersburg	178	7	10	25	5	0	0	0
Sambia	Lusaka	6	0	0	0	0	0	0	0
Saudi-Arabien	Djidda	23	1	3	0	7	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 1. Halbjahr 2018				abgelehnt 1. Halbjahr 2018			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Saudi-Arabien	Riad	59	2	0	0	63	6	0	0
Schweden	Stockholm	18	0	5	4	1	0	0	0
Schweiz	Bern	8	0	0	13	0	0	0	0
Senegal	Dakar	7	0	1	3	10	0	0	0
Serbien	Belgrad	110	0	7	21	4	0	0	0
Simbabwe	Harare	9	0	1	0	2	0	0	0
Singapur	Singapur	201	0	1	9	1	0	0	0
Slowakei	Pressburg	1	0	0	0	0	0	0	0
Slowenien	Laibach	1	0	0	0	0	0	0	0
Spanien	Madrid	28	0	7	9	0	0	0	0
Sri Lanka	Colombo	24	0	2	2	14	0	0	0
Südafrika	Kapstadt	20	0	2	4	0	0	0	0
Südafrika	Pretoria	107	7	6	6	2	0	0	0
Sudan	Khartum	11	0	2	1	2	1	0	0
Tadschikistan	Duschanbe	2	1	0	0	0	0	0	0
Taiwan	Taipei	134	18	4	46	5	7	0	1
Tansania	Daressalam	19	1	4	1	0	0	0	0
Thailand	Bangkok	119	10	14	30	4	1	0	0
Togo	Lomé	9	0	0	0	9	0	0	0
Trinidad und Tobago	Port-of-Spain	9	0	0	0	0	0	0	0
Tschechische Republik	Prag	13	1	0	5	1	0	0	0
Tunesien	Tunis	256	88	9	3	382	157	0	0
Türkei	Ankara	289	8	7	18	60	16	2	3
Türkei	Istanbul	771	16	13	50	58	2	0	2
Türkei	Izmir	193	6	4	10	28	2	0	0
Turkmenistan	Aschgabat	2	0	0	0	0	0	0	0
Uganda	Kampala	27	0	0	2	2	0	0	0
Ukraine	Kiew	315	29	4	34	18	4	0	0
Ungarn	Budapest	1	0	0	0	0	1	0	0
Uruguay	Montevideo	5	0	1	2	0	0	0	0
USA	Atlanta	4	0	2	3	0	0	0	0
USA	Boston	30	0	7	13	0	0	0	0
USA	Chicago	2	0	8	3	0	0	0	0
USA	Houston	7	0	3	8	0	0	0	0
USA	Los Angeles	5	0	2	1	0	0	0	0
USA	Miami	6	0	1	1	0	0	0	0
USA	New York	10	0	1	3	0	0	0	0
USA	San Francisco	6	0	4	3	1	0	0	1
USA	Washington	1	1	5	4	0	0	0	0
Usbekistan	Taschkent	26	3	2	1	0	0	0	0
VAE	Abu Dhabi	0	0	0	0	0	0	0	0
VAE	Dubai	114	5	1	0	52	11	0	0
Venezuela	Caracas	12	10	2	2	6	0	0	0

Land	Auslandsvertretung	erteilt 1. Halbjahr 2018				abgelehnt 1. Halbjahr 2018			
		Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)	Studium/ Studien- vorbereitung (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerbung (§ 16 I a AufenthG)	Forscher (§ 20 AufenthG)	Wissenschaft, Gastwissen- schaftler, Lehrer (§ 18 AufenthG/ § 5 BeschV)
Vietnam	Hanoi	337	0	5	1	13	0	0	0
Vietnam	Ho-Chi- Minh-Stadt	159	32	0	0	1	0	0	0
Weißrussland	Minsk	59	3	0	5	2	0	0	0
Zypern	Nikosia	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>		<b>18.130</b>	<b>829</b>	<b>564</b>	<b>1.736</b>	<b>2.860</b>	<b>308</b>	<b>3</b>	<b>24</b>

## Anlage 2 zu Frage 3

Aktuelle Wartezeiten für Studierende, Studienbewerber/innen und Gastwissenschaftler/innen

		Wartezeiten in Wochen (Wartezeit = Zeit zwischen Terminanfrage und Termin)		
Land	Auslandsvertretung	Studium (§ 16 I AufenthG)	Studien- bewerber (§ 16 I a AufenthG)	Gastwissenschaftler § 1 AufenthG / § 5 BeschV)
Ägypten	Kairo	11	11	4
Algerien	Algier	10	10	10
Aserbaidshjan	Baku	9	9	9
Indien	New Delhi	16	16	16
Indien	Bangalore	13	13	13
Iran	Teheran	mehr als 52	mehr als 52	mehr als 52
Jordanien	Amman	12	12	12
Kamerun	Jaunde	11	11	6
Marokko	Rabat	16	16	16
Nepal	Kathmandu	10	10	0
Nigeria	Lagos	9	9	9
Pakistan	Islamabad	24	24	24
Pakistan	Islamabad (Visastelle Kabul)	21	21	21
Philippinen	Manila	16	16	16
Serbien	Belgrad	25	25	25
Tadschikistan	Duschanbe	12	12	12
Ukraine	Kiew	9	9	0
Ungarn	Budapest	12	12	12
USA/Vereinigte Staaten von Amerika	San Francisco	9	9	9
Usbekistan	Taschkent	9	9	9

Stand: 10.09.2018





